



Bürgerverein Farmsen-Berne e. V.

Die überparteiliche Interessenvertretung für unseren Stadtteil



Mitgliederinformation 1/2024



Januar/Februar 2024

Liebe Mitglieder des Bürgervereins Farmsen-Berne,

ein herzliches Willkommen im neuen Jahr! Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute, vor allen Dingen: Bleiben Sie gesund!

Gerne denken wir an unsere Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum der Erlöserkirche in Farmsen zurück. Gemeinsam haben wir festliche Momente bei Kaffee, Torte und der charmanten Unterhaltung durch Andreas Werling erlebt. Die Vielfalt von Hamburger Liedern bis zu weihnachtlichen Klängen hat uns einen stimmungsvollen Nachmittag beschert. 35 Mitglieder haben an unserer Weihnachtsfeier teilgenommen. Es wäre schön, wenn in diesem Jahr noch weitere Mitglieder die Weihnachtsfreude mit uns teilen und das Jahr in der Gemeinschaft des Bürgervereins in festlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

In unseren Bemühungen, Farmsen voranzubringen, haben wir nach dem Treffen mit der SPD (Marc Buttler, Tom Hinzmann) im Oktober auch mit der CDU (Dr. Natalie Hochheim, Ralf Niemeyer, Gerald Neubauer, Katharina Ehlers) und der FDP (Daniel Valijani) gesprochen. Es waren sehr fruchtbare Gespräche in freundlicher Atmosphäre und alle anwesenden Mitglieder der Bezirksfraktion Wandsbek haben uns ihre Unterstützung bei den für unseren Stadtteil wichtigen Themen zugesagt. Nun stehen noch die Treffen mit Bündnis 90/Die Grünen und den anderen in der BV vertretenen Parteien aus.



Mitgliederinfo 1/2024 – Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.

Der Volkstrauertag wurde mit einer bewegenden Kranzniederlegung am Ehrenmal begangen. Nach der Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden Konny G. Neumann und der musikalischen Untermalung von Andreas Werling hielt Oliver Döscher vom Bündnis 90/Die Grünen eine Rede, die nicht nur die Gefallenen der Kriege in den Mittelpunkt stellte, sondern auch die Auswirkungen für die Überlebenden.

Für das Quartiersmanagement im Stadtteil Farmsen wurde vom Bezirksamt Wandsbek im Sommer 2023 das Büro TOLLERORT beauftragt. Dieses hilft dabei das Zusammenleben in Farmsen lebenswert zu gestalten. Dazu wurde am 15. November 2023 ein Quartiersbeirat von 13 Personen eingeführt, der sich aus 7 AnwohnerInnen und 6 VertreterInnen aus Verwaltung, Gewerbetreibenden, Schulen, der Kirche und Vereinen zusammensetzt. Auch der Bürgerverein Farmsen-Berne hat dort einen stimmberechtigten Sitz. Jeder kann an den öffentlichen Sitzungen teilnehmen, stimmberechtigt sind allerdings nur die genannten Personen. Wenn Sie Interesse haben und sich einbringen möchten, die nächste Sitzung ist am 31. Januar 18.00 Uhr, voraussichtlich im Marie-Bautz-Weg 11, Zimmer 317.

Merken Sie sich wichtige Termine vor: Die Mitgliederversammlung, eine Podiumsdiskussion und interessante Ausflüge stehen an. Weitere Einzelheiten zu unseren Angeboten finden Sie unter Termine. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und aktive Beteiligung.

Mit herzlichen Grüßen

DER VORSTAND

Konny G. Neumann
1. Vorsitzender

Rolf Röper
2. Vorsitzender

Ellen Wachtel
3. Vorsitzende

Volker Neue
Schatzmeister

Edeltraut Flint
Schriftführerin

Dorit Kullack-Westpahl
Beisitzerin

Volker Balz
erweiterter Vorstand

Antje Meyer
erweiterter Vorstand

Gerhard Andersen
erweiterter Vorstand

Klaus Oltersdorf
erweiterter Vorstand

Wir haben eine Bitte:

Um die Kosten für die Übersendung der Mitglieder-Informationen im Rahmen zu halten, möchten wir gerne die Mitglieder-Informationen elektronisch versenden. Bitte senden Sie uns eine E-Mail an info@bv-farbe.de mit Ihrem Einverständnis und Sie bekommen die nächste Ausgabe der Mitglieder-Informationen als PDF-Datei in Farbe.

Mitgliederinfo 1/2024 – Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.

DIE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK
GENAUERES FINDEN SIE AUF DEN FOLGENDEN SEITEN

Datum	Uhrzeit	Was	Wo
31.01.2024	11.45 Uhr	Besichtigung der Synagoge Hohe Weide	Treffen 11.45 am U-Bahnhof Farmsen
31.01.2024	18.00 Uhr	Nächstes Treffen des Quartierbeirats	Marie-Bautz-Weg 11
06.02.2024	12.15 Uhr	Führung durch die Ausstellung Caspar-David Friedrich über den Bürgerverein Sasel-Poppenbüttel	Kunsthalle Klosterwall (siehe Seite 13 dieser Info)
14.02.2024	10.00 Uhr	Besichtigung Rathaus Hamburg und Teilnahme an einer Bürgerschaftssitzung	Treffen 10.00 Uhr am U-Bahnhof Farmsen
Vorauss. 05.04.2024	18.00 Uhr	Mitglieder-Versammlung Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.	Gymnasium Farmsen Swebenhöhe 50
Vorauss. 21.04.2024	11.00 Uhr	Podiumsdiskussion mit allen politischen Parteien	Gymnasium Farmsen Swebenhöhe 50

Der Vorstand des Bürgervereins gratuliert seinen Mitgliedern, die einen runden Geburtstag feiern konnten oder ihn demnächst feiern werden und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem beste Gesundheit.

Christian Baalck
Helga Bokowski und Lieselotte Fries



Florian Born



Wir ehren einige Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. - offiziell mit einem kleinen Präsent und einer entsprechenden Ehrennadel in der nächsten Mitglieder-Versammlung im April 2024, dennoch sollen sie hier bereits genannt sein. Die zu Ehrenden sind:



Hannelore Schröter, Sonja Schümann



Hans-Jürgen Rudolph, Sylvia und Wolfgang Drews,
Anke Cerny, Margot Naumann



Erika und Gerhard Bade

Informationen für unsere Mitglieder Ausflüge im Herbst 2023

Am **25. Oktober 2023** haben wir uns morgens am U-Bahnhof Farmsen zu einem Ausflug nach Finkenwerder getroffen. Mit der U-Bahn ging es zu den Landungsbrücken. Von Brücke 3 haben wir dann die Fähre nach Finkenwerder genommen.

Bei sonnigem Wetter konnten wir die Überfahrt auf dem Oberdeck genießen. Auf dem Anleger wurden wir schon von unserem in Finkenwerder wohnenden Stadtführer erwartet, der uns gleich auf die erste Sehenswürdigkeit hinwies. Ein 1913 fertiggestelltes Backsteingebäude, in dem bis 1944 Seeleute ausgebildet wurden. Danach fungierte es bis 2007 als Ortsamt und beherbergt jetzt eine IT-Beratungsfirma.



Vorbei ging es dann an der 1929/30 nach Plänen von Fritz Schumacher errichteten Gorch-Fock-Halle, die heute vom TuS Finkenwerder genutzt wird.

In der Dorfmitte ist ein Gedenkstein von Wilhelm Amsinck aufgestellt. Als Hamburger Ratsherr erließ er 1801 Verfügungen, die zu einer erheblichen Verbesserung der Deiche und größerer Sicherheit vor Sturmfluten sorgten, was auch zu einem Anstieg der Bevölkerung in Finkenwerder sorgte. Weiter ging es zum Finkenwerder Trachten- und Heimatmuseum. Dort werden in einer privaten Sammlung viele Alltagsgegenstände der damaligen Einwohner, überwiegend Fischer und Obstbauern, ausgestellt, wie Küchen- und Arbeitsgeräte aber auch Trachten nebst Zubehör. Viele Ausstellungsstücke haben ihre eigene Geschichte, die wir erzählt bekamen.

Vorbei am Kutterhafen ging es dann zurück zum Anleger, wo wir im Restaurant „Finkenwerder Landungsbrücken“ Mittag gegessen haben. Der Pannfisch, den viele wählten, schmeckte sehr gut. Schließlich ging es gut gestärkt mit der Fähre zurück zu den Landungsbrücken und von dort mit der U-Bahn nach Farmsen.

D. Kullack-Westphal

Am **31. Oktober 2023** ging es mit dem Bürgerverein ins Arboretum Marienhof in Poppenbüttel. Kaum haben wir den Bus am turbulenten Poppenbüttler Markt verlassen, stehen wir am Eingang eines villenähnlichen Anwesens mit einem Torhaus, durch das es in den Ruhe ausströmenden Landschaftspark Marienhof geht. Begrüßt werden wir von Herrn Bischoff, der den Park betreut. Wir erfahren, dass der letzte Nachfahre, Otto Henneberg, eine große Leidenschaft für seltene Bäume und Sträucher aus aller Welt hatte. Viele siedelte er erfolgreich im Park an und wandelte ihn so in ein Arboretum (eine Baumsammlung) um. Eine Stiftung sorgt nun dafür, dass dieses Kleinod erhalten bleibt.



Der Rundgang führte durch eine Allee aus Urwaldmammutbäumen, zu riesigen Küsten- und Nordmantannen, zur größten Magnolie Hamburgs, einem riesigen Tulpenbaum und zur "Königin der Blutbuchen", die durch mächtige Ableger fast schon zu einem eigenständigen Wald geworden ist. Staunend bewundern wir eine mächtige Zeder, eine uralte Douglasie und Sumpfympressen, die fast mit den Füßen im Wasser der Alster stehen. Jetzt versteht man warum diese Naturoase auch als „Zauberwald“ tituiert wird.

Eigentlich wäre dies ein wunderschöner Ausflug gewesen wäre da nicht, ja wäre da nicht, das Wetter gewesen! Es hat nicht geregnet, das sind die Hamburger ja gewöhnt, es hat die ganze Zeit wie aus Kübeln geschüttet. Man traute sich kaum zu den Mammutbaumspitzen hinaufzublicken, da dies ein nasses Gesicht zur Folge hatte. Viele aus der Gruppe sagten, dass sie gern noch einmal, vielleicht im Frühjahr, bei schönerem Wetter wiederkommen würden. „Mal sehen.“

D. Kullack-Westphal

Unsere Gruppen Skat und Kniffeln ziehen ab Januar 2024 um. Unsere Gruppe trifft sich ab Januar 2024 in Frank's Sunshine Lounge, bei den Tennisplätzen des SC Condor, Berner Heerweg 199. Der erste Termin wird am **8. Januar 2024** sein. Sonst bleibt alles beim Alten, Spiel, Spaß und Spannung garantiert.



Infos dazu von: Wilfried Köster Tel. 040 643 12



21



Informationen für unsere Mitglieder Veranstaltungen im Herbst 2023

Der Volkstrauertag wurde mit einer bewegenden Kranzniederlegung am Ehrenmal begangen. Nach der Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden Konny G. Neumann und der musikalischen Untermauerung von Andreas Werling hielt Herr Oliver Döscher vom Bündnis 90/Die Grünen eine Rede, die nicht nur die Gefallenen der Kriege in den Mittelpunkt stellte, sondern auch die Auswirkungen für die Überlebenden.



Gerne denken wir an unsere Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum der Erlöserkirche in Farmsen zurück. Gemeinsam haben wir festliche Momente bei Kaffee, Torte und der charmanten Unterhaltung durch Andreas Werling erlebt. Die Vielfalt von Hamburger Liedern bis zu weihnachtlichen Klängen hat uns einen stimmungsvollen Nachmittag beschert.



Informationen für unsere Mitglieder Ausflüge im Januar / Februar 2024

31.01.2024 – Besuch mit Führung der Synagoge Hohe Weide



In Eimsbüttel liegt das Gotteshaus der jüdischen Gemeinde Hamburg, die Synagoge Hohe Weide, die wir besichtigen wollen. Sie wurde 1960 eingeweiht. Warum der Bau fünfeckig ist und in Ost-West- Richtung gebaut wurde, werden wir sicherlich im Rahmen der Führung erfahren.

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 31. Januar 2024, um 11.45 Uhr**, am U-Bahnhof Farmsen auf der Seite des Einkaufszentrums. Für die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist es sinnvoll Fahrgemeinschaften zu bilden und Gruppenkarten zu lösen. Sie können auch Familienmitglieder, Freunde und Bekannte mitbringen.

Was erwartet uns?

In Hamburg gibt es wieder lebhaftes jüdisches Gemeindeleben. Bei diesem Ausflug geht es darum, mehr über Juden und die jüdische Religion zu erfahren. Bei der **einstündigen Besichtigung** der Synagoge werden wir u.a. den Thoraschrein, die Bim und die Thorarolle sehen und erklärt bekommen, wie sie im jüdischen Gottesdienst Verwendung finden. Darüber hinaus werden wir einiges über jüdische Riten und Feiertage erfahren.

Nach Ende der Führung besteht die Möglichkeit in der Nähe in einem gemütlichen kleinen Lokal etwas zu Essen oder Kaffee zu trinken (auf eigene Kosten) und den Besuch ausklingen zu lassen. Rückkehr ca. 16 Uhr.

Die **Führung** durch die Synagoge ist **kostenfrei**. Für die Gemeindegarbeit wird eine **Spende erbeten**.

Hinweis: Bei diesem Ausflug ist der Personalausweis mitzubringen, bei männlichen Teilnehmern ist das Tragen einer Kopfbedeckung in der Synagoge erforderlich. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 15 begrenzt.

Anmeldungen bitte bis **zum 19. Januar 2024** auf dem unten stehenden Formular oder per E-Mail unter info@bv-farbe.de an. Melden Sie bitte Ihre Gäste namentlich mit auf Ihrem Formular an.

Weitere Infos bei Dorit Kullack-Westphal Email: kulwest@yahoo.de oder Tel. 0175 519 24 78.

ANMELDUNG

31.01.2024 – Ausflug Synagoge

Ich/Wir nehme(n) mit Personen teil.

Mir/Uns ist bekannt, dass der Bürgerverein lediglich als Vermittler der Veranstaltung auftritt. Jegliche Haftungsansprüche gegen den Bürgerverein sind ausgeschlossen. Die entsprechenden Sicherheits- und Notfallhinweise wurden zur Kenntnis genommen. Ihre Daten verwenden wir ausschließlich für unsere Vereinszwecke. Die von Ihnen überlassenen Daten (in Papierform sowie die digitalen Daten) werden jeweils an für Dritte unzugänglichen Orten aufbewahrt. Einen Zugriff auf Ihre Daten hat nur der Vorstand. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Datenschutzverordnung des Bürgervereins zu und stimmen der Veröffentlichung von Fotos zu.

Hamburg, den _____
Unterschrift

Name _____ Anschrift _____

Telefon _____ E-Mail _____

14.02.2024 – Besuch des Hamburger Rathauses mit anschließender Teilnahme an einer Bürgerschaftssitzung

Unser Bürgerschaftsabgeordneter Lars Pochnicht (SPD) hat für den Bürgerverein einen Termin reserviert.

Wir treffen uns am **14.02. (Valentinstag und Aschermittwoch)** an der U-Bahn Farmsen (Seite Einkaufszentrum) **um 10.00 Uhr** und fahren dann gemeinsam zum Rathaus. Für die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist es sinnvoll Fahrgemeinschaften zu bilden und Gruppenkarten zu lösen.

Um 11.00 Uhr erwartet uns Lars Pochnicht am Eingang des Rathauses. Er wird uns durch die Räume führen und steht uns dann für Fragen zur Verfügung. Anschließend gehen wir gemeinsam auf die Besuchertribüne des Saales der Bürgerschaft und können von dort einer Sitzung lauschen. Thema und alles weitere erfahren wir an dem Tag vor Ort.

Mitgliederinfo 1/2024 – Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.



Im Anschluss an diesen Besuch besteht die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen (auf eigenen Kosten) im Café Alsterarkaden die Sitzung und den Tag ausklingen zu lassen. Von dort können wir dann gegen 16.30 Uhr die Rückfahrt mit der U-Bahn nach Farmsen antreten.

Die Zahl der Besucher ist begrenzt auf 15. Mehr lässt die Rathaus-Verwaltung nicht zu. Es entstehen keine weiteren Kosten.

Anmeldungen bitte bis **zum 01. Februar 2024** auf dem unten stehenden Formular oder per E-Mail unter info@bv-farbe.de an. Melden Sie bitte Ihre Gäste namentlich mit auf Ihrem Formular an.

Weitere Infos bei Edeltraut Flint E-Mail: edflint@gmx.de oder Tel. 040 606 79 828.

ANMELDUNG

14.02.2024 – Besuch Rathaus Hamburg

Ich/Wir nehme(n) mit Personen teil.

Mir/Uns ist bekannt, dass der Bürgerverein lediglich als Vermittler der Veranstaltung auftritt. Jegliche Haftungsansprüche gegen den Bürgerverein sind ausgeschlossen. Die entsprechenden Sicherheits- und Notfallhinweise wurden zur Kenntnis genommen. Ihre Daten verwenden wir ausschließlich für unsere Vereinszwecke. Die von Ihnen überlassenen Daten (in Papierform sowie die digitalen Daten) werden jeweils an für Dritte unzugänglichen Orten aufbewahrt. Einen Zugriff auf Ihre Daten hat nur der Vorstand. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Datenschutzverordnung des Bürgervereins zu und stimmen der Veröffentlichung von Fotos zu.

Hamburg, den _____
Unterschrift

Name _____ Anschrift _____

Telefon _____ E-Mail _____

Informationen für unsere Mitglieder

Ein neues Mitglied des erweiterten Vorstandes stellt sich vor:



Moin liebe Mitglieder des Bürgervereins Farmsen-Berne,

auf die Frage: „wer ist denn der da?“ möchte ich eine Antwort geben und mich vorstellen.

Ich heiße Klaus Oltersdorf, geboren in Hannover am 25.05.1945. Mein Vater war selbstständiger Malermeister und meine Mutter selbstständige Kauffrau. Aufgewachsen bin ich im Weserbergland in der Kleinstadt Bad Münder. Nach Schule und Bundeswehr habe ich geheiratet und trotz Familie (Sohn u. Tochter) in Hannover Maschinenbau -Fertigungstechnik studiert-(Abschl: Dipl.-Ing.). Mein berufliches Start-Up erfolgte in der PLM-Glashütte Münder. In dem schwedischen Unternehmen hatte ich gute Entwicklungs-möglichkeiten und war in der Geschäftsleitung für Investitionen, Entwicklungen und Organisation im Automatisierungs- u. Qualitätsbereich verantwortlich. Nach Übernahme von PLM durch den britischen REXAM Konzern 1997, war ich für den gleichen Geschäftsbereich im Konzern bis zu meiner Rente im Jahr 2010 zuständig.

Seit dem Jahr 2000 lebe ich glücklich und zufrieden in zweiter Ehe mit meiner Frau Gudrun Janßen in De Beern 16, 22159 HH-Berne. Unsere Freizeit war die letzten 15 Jahre mit dem Fokus auf Fahrtensegeln in der Ostsee ausgefüllt. In diesem Jahr haben wir unser Boot verkauft und nun mehr Zeit für andere Aktivitäten, wie Golf im GHW, Gymnastik im TUS-Berne, Tanzen bei Ring 3, sich bei Sprachen und IT durch VHH auf dem Laufenden halten und vor allem fühlen wir uns in unserem Haus und Garten „sauwohl“. Reisen sowie politische Themen nehmen einen großen Raum unserer Zeit ein.

Seit ca. 3 Jahren verfolge ich die Aktivitäten des BV-Farmsen-Berne nicht nur aus dem „Hamburger Wochenblatt“ sondern auch bei öffentlichen Veranstaltungen. Das Thema „Berner Heerweg“ hat mich sehr angesprochen und bewogen dem Bürgerverein Farmsen-Berne beizutreten. Häufig teilen sich Radfahrer und Fußgänger Wege mit weniger als 1,5m Breite. Dies zu ändern ist sinnvoller als beim Berner Heerweg, der großzügig bemessen ist. Es ist sicher ein großer Vorteil überparteilich und nicht ideologisch gebunden die Interessen der Bürger zu vertreten.

Unsere Steuergelder kann man nur einmal ausgeben und in unserem Bürgerverein brauchen wir keine Rücksicht auf Wählerstimmen zu nehmen. Es zählen Fakten und das Ziel sollte die Umsetzung des Bürgerwillens in unserem Stadtteil sein, auch zwischen den Wahlzyklen. Die Energieversorgung wird uns sicher in den nächsten Monaten beschäftigen. Was ist geplant? Wie sollen die Fernwärmenetze aussehen? Wie werden wir darüber informiert etc.?

Natürlich müssen wir versuchen mehr junge Menschen für den BV Farmsen-Berne zu interessieren, denn für diese sind die Entscheidungen der Verwaltungsgremien wichtiger als für mich „alten Sack“. Unsere Stadtparlamente sowie Bürger- und Volksentscheide werden ab 16 Jahre gewählt. In der Hoffnung nun einer mehr im „Bürgerverein Berne -Farmsen“ zu sein, wünsche ich Ihnen allen ein gesundes und zufriedenes neues Jahr 2024.
Tschüss Klaus Oltersdorf.

Das Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.

Start zur Päckchenaktion

Eine Tradition seit 40 Jahren

FARMSEN Bereits zum 40. Mal werden die Bewohner*innen der Einrichtung Pflegen & Wohnen Farmsen, die keine Angehörigen mehr haben und auch anderweitig keine Hilfe erfahren, zu Weihnachten mit einem kleinen Geschenk erfreut. Dies ist mittlerweile im Stadtteil zur Tradition geworden. Unter der Schirmherrschaft des Bürgervereins Farmsen-Berne e.V. führt der Einkaufstreffpunkt Farmsen diese Aktion durch. „Wir gehen davon aus, dass wir aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen dem EKT Farmsen und dem Bürgerverein Farmsen-Berne, dem Einsatz vieler ehrenamtlicher Helfer*innen und der enormen Hilfsbereitschaft vieler unserer Kund*innen sowie der Bürger im Stadtteil, auch in diesem Jahr wieder viele Menschen dazu bewegen können, einmal für einen kurzen Moment innezuhalten und über die alten und pflegebedürftigen Menschen in Seniorenheimen nachzudenken“, sagt der Center-Manager des EKT Farmsen, Oliver Böhme. (wb)



Alle, die vielleicht zu Weihnachten einmal eine wirklich sinnvolle Hilfe leisten möchten, können diese Aktion durch Geldspenden unterstützen. Ab sofort besteht die Möglichkeit, sich im Center-Management (6. Etage des Ärztehauses am Berner Heerweg 175) unter Telefon 643 09 44 von 9 bis 17 Uhr zu melden oder dort eine Spende direkt abzugeben. Die Geschenke werden entsprechend dem von den Bewohner*innen der Einrichtung aufgestellten Wunschzettel gekauft, liebevoll verpackt und an den Freundeskreis Pflegeheim Farmsen übergeben, damit auch rechtzeitig zum Fest alle Geschenke verteilt werden können. (wb)

Ein GROSSES Dankeschön an unsere Mitglieder, mit Ihrer Hilfe ist es wieder gelungen, viele Menschen glücklich zu machen und zu Weihnachten beschenken.

Glückliche Gesichter

Päckchenaktion im Seniorenheim

FARMSEN Die Bewohner der Einrichtung „Pflegen & Wohnen Farmsen“, die keine Angehörigen mehr haben erhalten zu Weihnachten dank der Päckchenaktion ein kleines Geschenk und die Freude ist bei den Beschenkten jedes Jahr immer wieder riesengroß. Bereits zum 40. Mal haben der Bürgerverein Farmsen-Berne unter der Schirmherrschaft des 1. Vorsitzenden Hans-Otto Schurwanz und der Einkaufstreffpunkt Farmsen diese Aktion jetzt durchgeführt und dabei

knapp 4.000 Euro zusammen bekommen, von denen fast 200 Weihnachtsgeschenke eingepackt werden konnten. Am Heiligabend werden diese Aufmerksamkeiten dann im Sozialtherapeutischen Wohnheim Farmsen und bei „Be-treutes Wohnen“ überreicht. Unter den Wünschen der Bewohner fanden sich unter anderem wieder Körperpflege-mittel, Kleidung und Bücher. „Wir unterstützen diese Aktion sehr gerne“, so Center-Manager Oliver Böhme, „weil diese Hilfe im Stadtteil wichtig ist und dort ankommt, wo sie benötigt wird.“ (kg)



Jedes Jahr startet in Farmsen die traditionelle Päckchenaktion, die viele Bewohner glücklich macht. Foto: kg

Liebe Mitglieder des Bürgervereins,

Das Sozialwerk benötigt zur Fortsetzung seiner Arbeit Ihre Hilfe. Wir danken für die vielen Spenden in den letzten Wochen vor allem für die Weihnachtspäckchen-Aktion.

Werden auch Sie Mitglied im Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. Eine Beitrittserklärung finden Sie nachstehend. Für Spenden und Mitgliedsbeiträge können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

Spendenkonto: Hamburger Sparkasse. □ IBAN: DE14200505501232129864 □ BIC: HASPDEHHXXX

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name, Vorname	Geburtstag	
PLZ/Wohnort	Straße/Hausnummer	Telefon

Hiermit beantrage(n) ich/wir ab dem _____ die Mitgliedschaft im

SOZIALWERK IM BÜRGERVEREIN FARMSEN-BERNE E.V.

Der monatliche Beitrag beträgt (Mindestbeiträge: 2,50 €, Ehepaare 5,00 €, (Gewünschten Betrag eintragen)

€

Ich wünsche jährliche halbjährliche Beitragszahlung.

Ich benötige eine Spendenbescheinigung Ja Nein (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Hamburg, den, _____ Unterschrift(en)

Mitgliederinfo 1/2024 – Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.

SEPA-Lastschriftmandat SW:

Ich/Wir ermächtige(n) das Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. (Gläubiger-ID: DE02ZZZ00000856734) Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

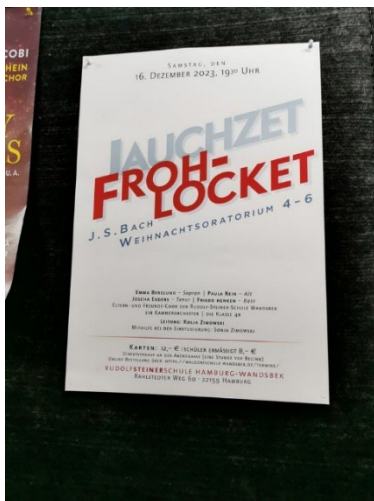
IBAN . _____

Bankname: . _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

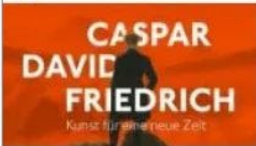
Bedanken möchten wir uns auch sehr bei dem Eltern-,Freunde-Chor und Orchester der Rudolf-Steiner-Schule am Rahlstedter Weg.

Dort konnten wir am 16. Dezember 2023 – wie ja für die E-Mail Empfänger noch ganz kurzfristig gemeldet – ein Konzert der Extra-Klasse in der Aula der Schule hören. Die Kantaten IV – VI des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach wurden uns dargebracht. Einige Mitglieder nahmen daran teil und wir möchten uns sehr bedanken bei Herrn Schmidt-Siebrecht, der uns über das Konzert informierte.



Der Bürgerverein Sasel-Poppenbüttel von 1955 e.V. bietet an:

Hamburger Kunsthalle bietet: ¶



endlich ist es so weit: Ab dem 15. Dezember 2023 zeigt die Hamburger Kunsthalle die Jubiläumsausstellung **CASPAR DAVID FRIEDRICH. Kunst für eine neue Zeit** als herausragendes Highlight ¶



Der Bürgerverein ist dabei und bietet Interessierten an: ¶
Besuch der Kunsthalle und kundige Führung durch die Ausstellung ¶

Wann: 06.02.2024 ¶

Zeit: 12.15 Uhr ¶



Wo: Kunsthalle Hamburg ¶

Wer: Heinz Hannack ¶

Tel.: 60 44 96 67 ¶



Anmeldung erforderlich. ¶

Teilnehmer begrenzt auf 20 Personen. ¶

Kosten: Fahrt trägt jeder. ¶

Eintritt Kunsthalle 16 Euro ¶

Führung 10 Euro ¶

Bei mehr als 10 Personen ermäßigt sich der Preis. ¶

Gäste sind herzlich willkommen. ¶

